



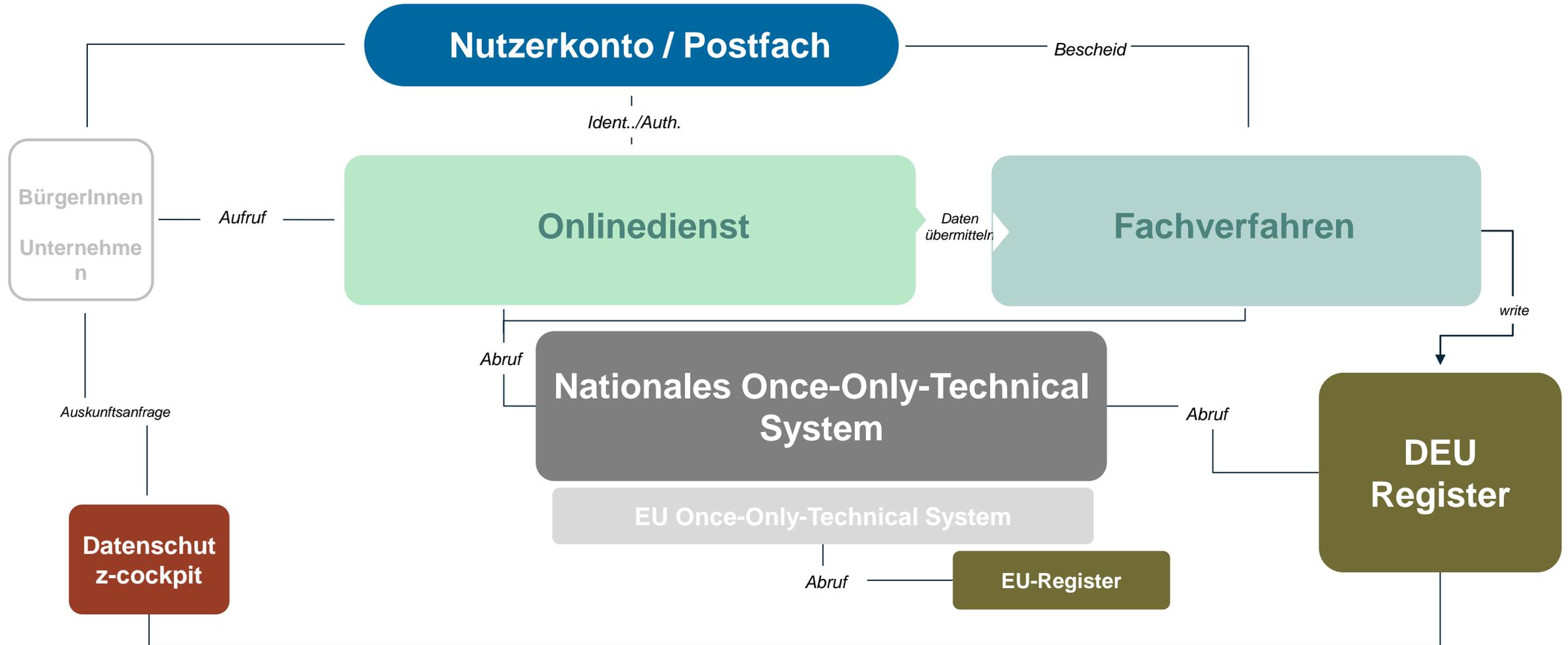
Foto: ESA/Hubble

OZG Reifegrad 4 durch
Registermodernisierung:
*Grundlagen und Vorgehen in der
Zusammenarbeit mit den Strukturen des*

OZG
13.05.2024

Um den Reifegrad 4 zu erreichen ist es notwendig die gesamte Prozesskette einer digitalen Verwaltungsleitung zu betrachten

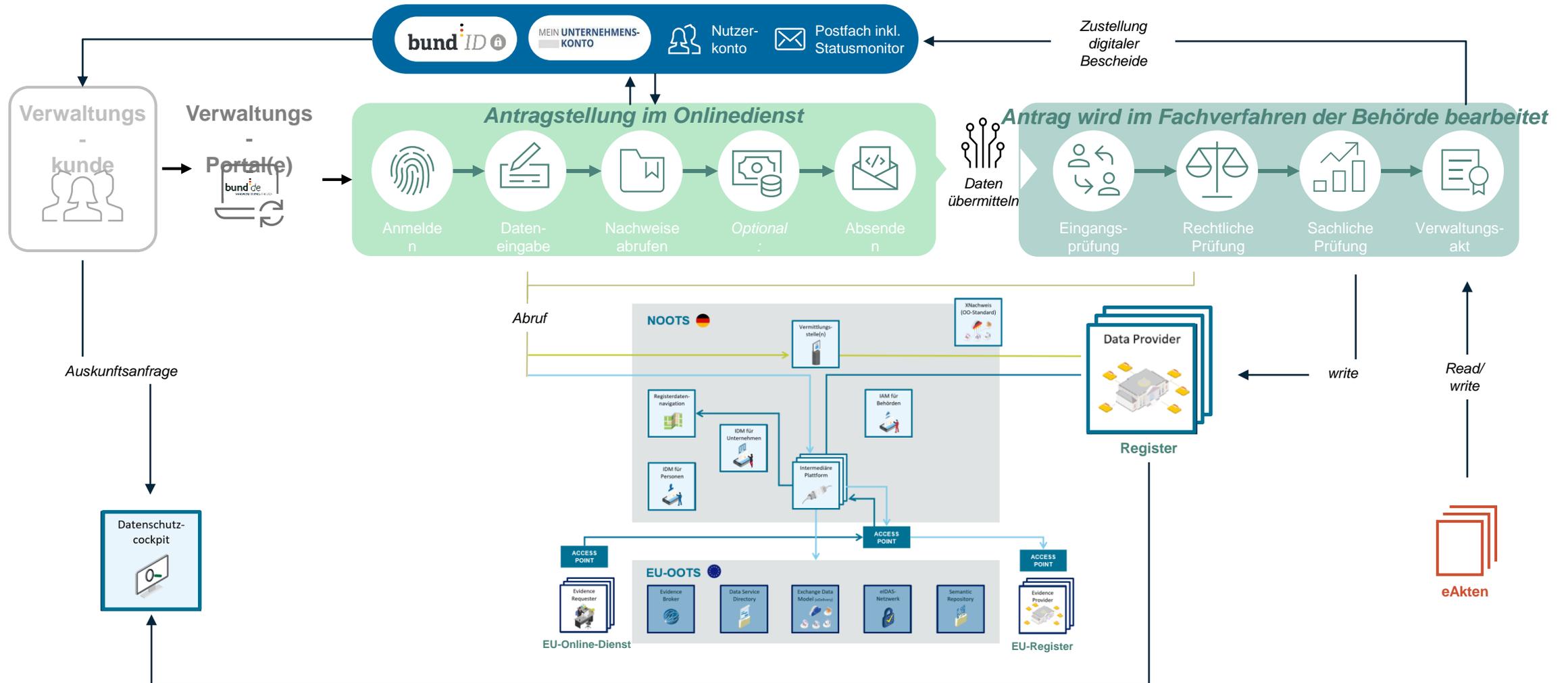
OZG // Once-Only // Ende-zu-Ende*



* Nicht dargestellt sind hier nicht-digitale Wege der Antragsstellung und Bescheidzustellung

Um den Reifegrad 4 zu erreichen ist es notwendig die gesamte Prozesskette einer digitalen Verwaltungsleitung zu betrachten

OZG // Once-Only // Ende-zu-Ende*



* Nicht dargestellt sind hier nicht-digitale Wege der Antragsstellung und Bescheidzustellung

Arbeitsmodus des Programm Registermodernisierung

Die Abgrenzung zentraler und Ansprache dezentraler Strukturen ist essentiell für den Erfolg

Programmbereichsarbeit

Zweck und Nutzen:

- Programmbereiche liefern zentrale Liefergegenstände für die Registermodernisierung (NOOTS, Vorgehensmodelle DC/DP, Fachdatenkonzept, Kommunikation, rechtliche Regelungsbedarfe)
- Programmbereichsarbeit zielt auf die Erfüllung des Auftrag II (2023/22)

Finanzierung:

- PB NOOTS: Bund
- Andere PB: Budget IT Planungsrat mit mittelfristiger Finanzplanung



Erprobungsprojekte

Zweck und Nutzen:

- Dienen der Erprobung der zentralen Liefergegenstände des Programms
- Liefern damit Rückschlüsse für die Weiterentwicklung des NOOTS, der fachlichen Konzepte und rechtlichen Rahmenbedingungen
- Fokus liegt auf der Anbindung der Register
- Spiegeln die zentralen Liefergegenstände in die dezentrale Fachlichkeit hinein und bauen hierfür Arbeitsbeziehungen mit den FachMK auf
- **Finanzierung:** Budget IT Planungsrat mit mittelfristiger Finanzplanung

Das **Programm Gesamtsteuerung Registermodernisierung** begleitet die **Anbindung von Registern im Rahmen der Erprobungsprojekte** durch **Governance-Strukturen** und fortlaufende **Unterstützung** (Orientierung, standardisiertes Vorgehen).

Dabei zielen Strukturen und Unterstützung des Programms darauf, die Voraussetzungen für eine **langfristige**, über das Programm hinaus **tragfähige Modernisierung und Anbindung der Register** zu schaffen („Befähigungsstrukturen“).

Zusammenspiel Gesamtsteuerung / RegMo-Koordinator:innen mit FachMKs

Herausforderung

- Nachweisliefernde Stellen sind in Deutschland **heterogen auf die föderalen Ebenen verteilt**. Ihre Datenbestände weisen unterschiedliche Digitalisierungsgrade auf.
- Nachweisliefernde Stellen, deren Datenverarbeitung einheitlich in einem Bundesgesetz geregelt ist, **können sich in der technischen Umsetzung der Datenbestände unterscheiden**, wenn diese in der Verantwortung der Länder und Kommunen liegt.
- Nachweisliefernde Stellen und ihre Datenbestände lassen sich in erster Linie nach **fachlichen Zuständigkeiten gliedern**, da die Daten der öffentlichen Verwaltung fachlich strukturiert sind.



Ziel

Aufbau einer **strukturieren Arbeitsbeziehung zu den Nachweisliefernden Stellen**, damit die bereitgestellte technische Infrastruktur sowie die fachlichen Konzepte der Registermodernisierung Anwendung finden können.

Empfehlung*

FachMKs

In den Strukturen und im Zuständigkeitsbereich der betroffenen jeweiligen Fachministerkonferenzen sollten **fachliche Gremien die Registermodernisierung eng begleiten** und bei der fachlichen und technischen Anbindung und Ausgestaltung unterstützen.



Ressorts der Länder

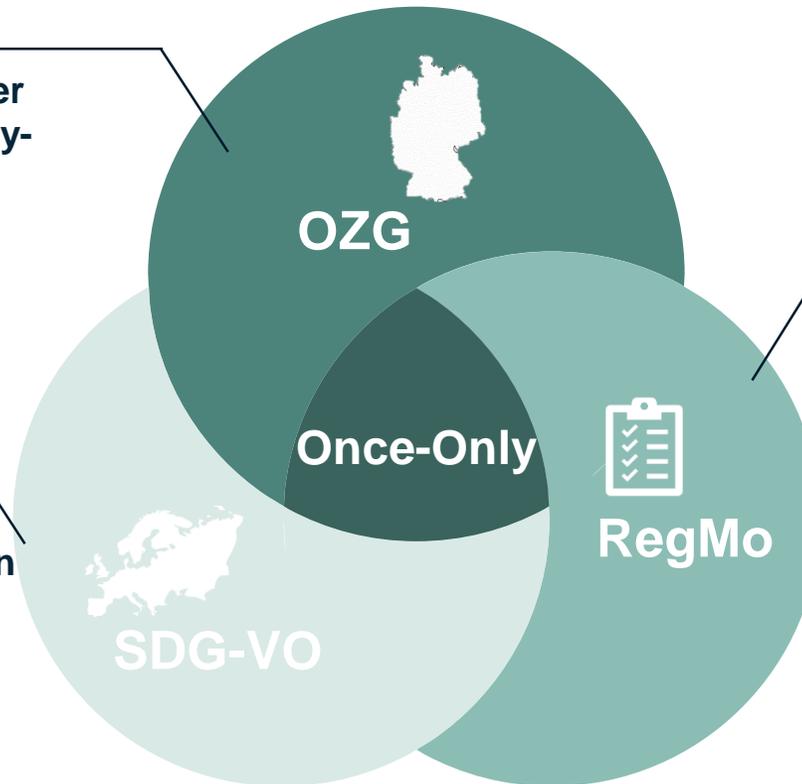
Die Umsetzung der abgestimmten Maßnahmen soll durch **die zuständigen Ressorts der Länder begleitet** werden. Hierzu wird empfohlen, dass sich alle Ressorts auf die Aufgabe der Registermodernisierung vorbereiten.

*Empfehlungspapier aktuell in der Abstimmung

Zusammenspiel aller Programme ist für Once-Only-Umsetzung essentiell

1. Das OZG bildet mit der Bereitstellung der Onlineportale die Grundlage der Once-Only-Umsetzung

3. Die SDG-Umsetzung kann nur mit den Vorarbeiten aus OZG und RegMo gelingen



2. Die RegMo ist der Schlüssel zum ressortübergreifenden Datenaustausch und zum OZG-Reifegrad-4